

Erich Sauer: Morgenrot der Welterlösung

### 3. Teil: Die vorlaufende Heilsoffenbarung

Zusammenfassung

#### **1.Kapitel: Der Heilsumfang des AT**

Thema: Erwählung und Gerechtigkeit

Grundlage ist die Souveränität Gottes (S. 101):

Definition von Gottes Freiheit und Erwählung (101):

Gott erwählt Abraham und nicht Melchizedek. Das ist Gottes freie und souveräne Entscheidung. Er ist der Herr und Gebieter auf dem Weltenthron und verteilt die Figuren auf dem Schachbrett der Menschheitsgeschichte, wie er will (Röm. 9,20). So zwingt er zwar die Gläubigen nicht zum Glauben und die Ungläubigen nicht zum Unglauben, sondern lässt jedem seine Freiheit und Selbstbestimmung (vgl. Mt. 23,37; Offb. 22,17).

Erwählung Israels: Zum heilsgeschichtlichen Dienst abgesondertes Volk (102).

Gott erwählt das Geringere (5.Mose 7,7)

Krippe und Kreuz (103):

Gerade die Erwählung des Geringen ist die Methode der göttlichen Ehre!

Gottes Weisheit (103):

An Israels Geschichte, als einem ‚widerspenstigen‘ Geschlecht (Apg. 7,51), sollte allen Völkern der Welt die Furchtbarkeit der Sünde, aber auch die Herrlichkeit der Erlösung gezeigt werden, der Ernst der zerbrechenden Gerichte, aber auch die Tiefe der vergebenden Gnade (Psalm 102, 14-16).

Gottes Gerechtigkeit in der Erwählung und Erziehung Israels ist Gottes Erziehungsweisheit (104).

Dennoch hat Gott sich auch im AT den Nationen nicht unbezeugt gelassen (104):

⇒ Zeichensprache der Natur (Röm. 1,19-21)

⇒ Gewissenssprache der Seele (Röm. 2,14 f)

⇒ Geistessprache edler Weisheit: Sokrates, Plato u.a. (104 unten). Dennoch kann man m. E. nicht von den „Samenkörnern des Wortes“ sprechen, weil es zu einer Vermischung mit Joh. 1,1ff. kommen würde. JESUS aber als das göttliche Wort ist nicht mit den Weisen dieser Welt zu vergleichen.

Die alten Dogmatiker sprechen auch von einer *göttlichen Resterinnerung* oder von einer *Uroffenbarung* unter den Heiden.

⇒ Die gebietende Sprache der Obrigkeit (105).

⇒ Ruth, Rahab, Naeman u. a.

⇒ Ninive

⇒ Der HERR ist der Gott der Nationen (Röm 3, 29)

⇒ Apg 14, 17; 17,27!

Die Weltgeschichte ist das Baugerüst der Heilsgeschichte (106)!

Melanchthon: historia divina.

Gott wandte sein Heil von der Völkerwelt ab, um es ihr desto gewisser verklären zu können!

Der Zug des Evangeliums durch die Welt ist das eigentliche Thema der Weltgeschichte (H. Lilje), S. 106.

Das Buch der Welt- und Heilsgeschichte: Das Buch des Propheten Jesaja.

⇒ In der Weltgeschichte wirkt Gott als der *verborgene Gott* (Ps 33,15. Als der deus absconditus).

⇒ In der Heilsgeschichte wirkt der HERR als der sich *offenbarende Gott* (deus revelatus).

## **2. Kapitel: Die überragende Herrlichkeit des Abrahambundes**

Abraham ist der Vater aller Gläubigen (Röm 4,11), S. 108.

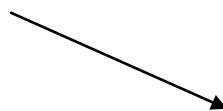
Heilsgeschichtlich sind es vor allem vier Hauptgrundsätze, die mit ihm neu deutlich in die Offenbarungsgeschichte eingeführt werden:

I.	Die Bedingungslosigkeit des Heils	–	Rechtfertigung
II.	Der Urgrund des Heils	-	Auferweckung
III.	Mittler des Heils	-	Der Nachkomme
IV.	Das Endziel des Heils	-	Die himmlische Stadt

### **I. Bedingungslosigkeit des Heils**

#### 1. Die Rechtfertigung (108f.)

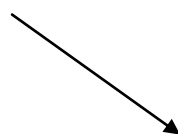
Rechtfertigung Abrahams  
Gen 15, 6  
Bedingungslos (vor der  
Beschneidung)



**NT:** Rechtfertigung durch Glauben!  
satisfactio, justivatio, sanctivatio  
et vivificatio sola fide!  
Röm 4 und Gal. 3  
Siehe Röm 4, 2-5. 23-25

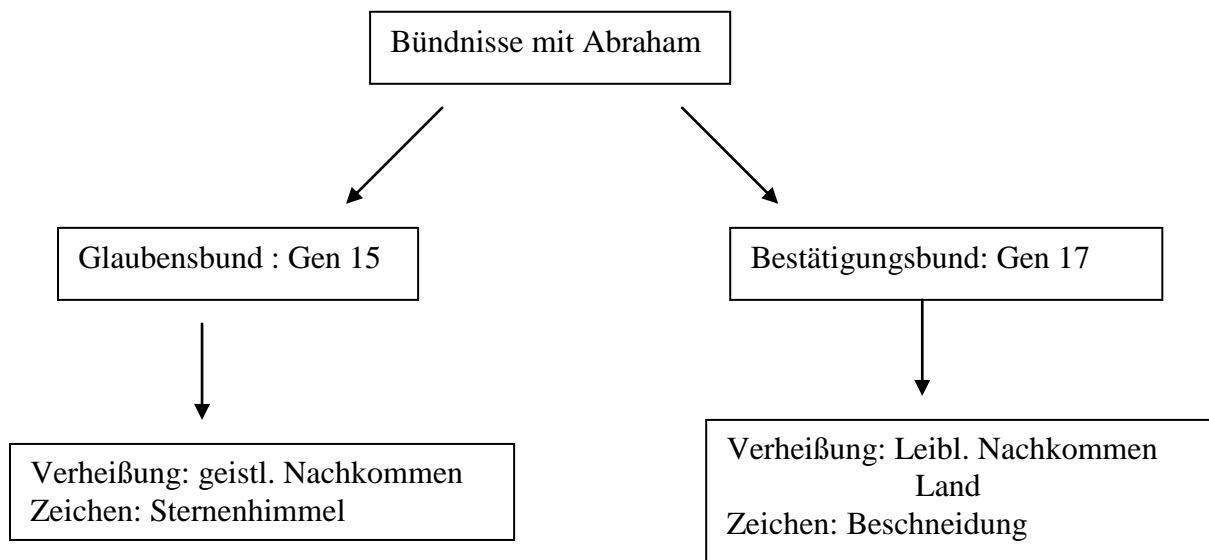
#### 2. Erbe des Heils - die Verherrlichung (109 unten – 110 oben)

Abraham:  
Land (Gen 15,7)  
Ewigkeit (Hebr. 11, 8-10)



**NT:**  
Sohnschaft (Eph 1,5.11)  
Miterben am Leib Christi (Eph 3,6)  
Mitgenossen der Verheißung (Eph 3,6)  
Ewiges Leben

### 3. Bundeszeichen (110)



Der Traum: Gen. 15,9-18 – reale Verwirklichung (111):

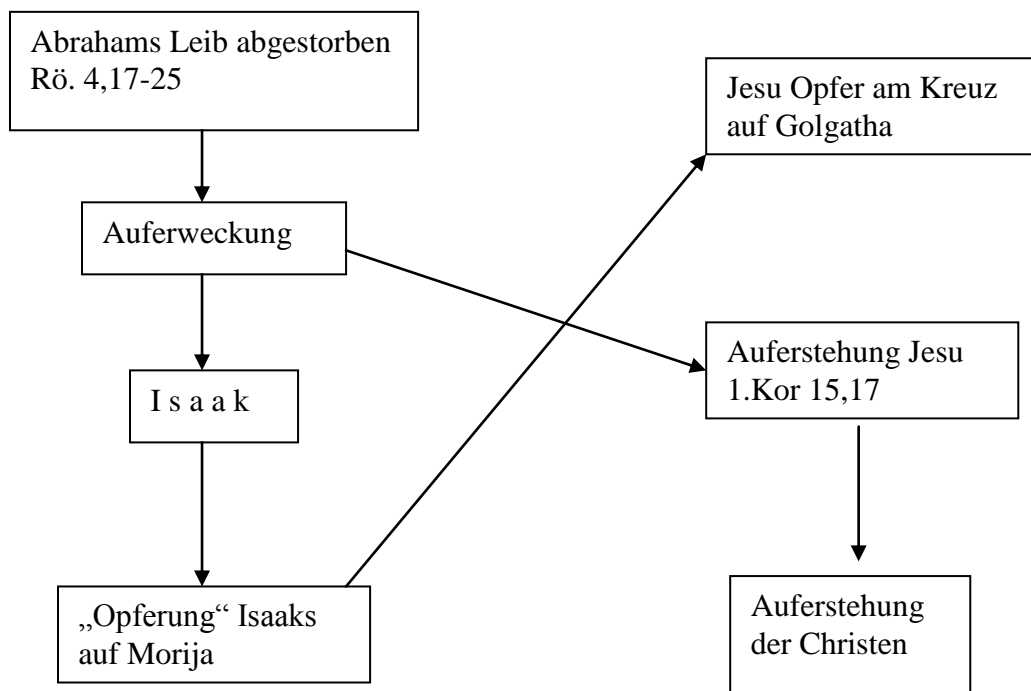
Die Opfer sind Israel. Raubvögel sind die Nationen. Hindurchschreiten Gottes ist der Bundesvollzug (Zweiheit zur Einheit). Nur der HERR allein schreitet hindurch. Es ist seine Gnade und nicht Verdienst des Menschen.

## II. Urgrund des Heils - Abraham ist ein Typus für die Auferweckung

(111 - 115)

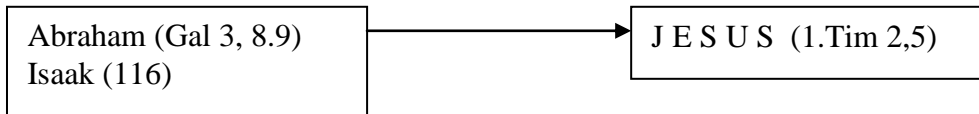
Trennung (113) von der Welt (1.Mose 12) – Trennung von allem Weltförmigen (1.Mose 13)

Trennung von frommer Selbsthilfe (1.Mose 21) – Trennung von den göttlichen Gaben (1.Mose 22).



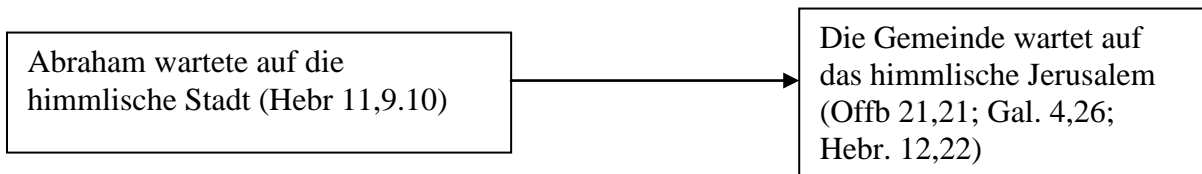
Ziel von Morija ist Golgatha! - der Sieg aber ist das Leben!

### III. Der Mittler des Heils (115)



Der Engel des HERRN (Malach Jahweh) – ein Exkurs (116-117).

### IV. Das Ziel des Heils (118)

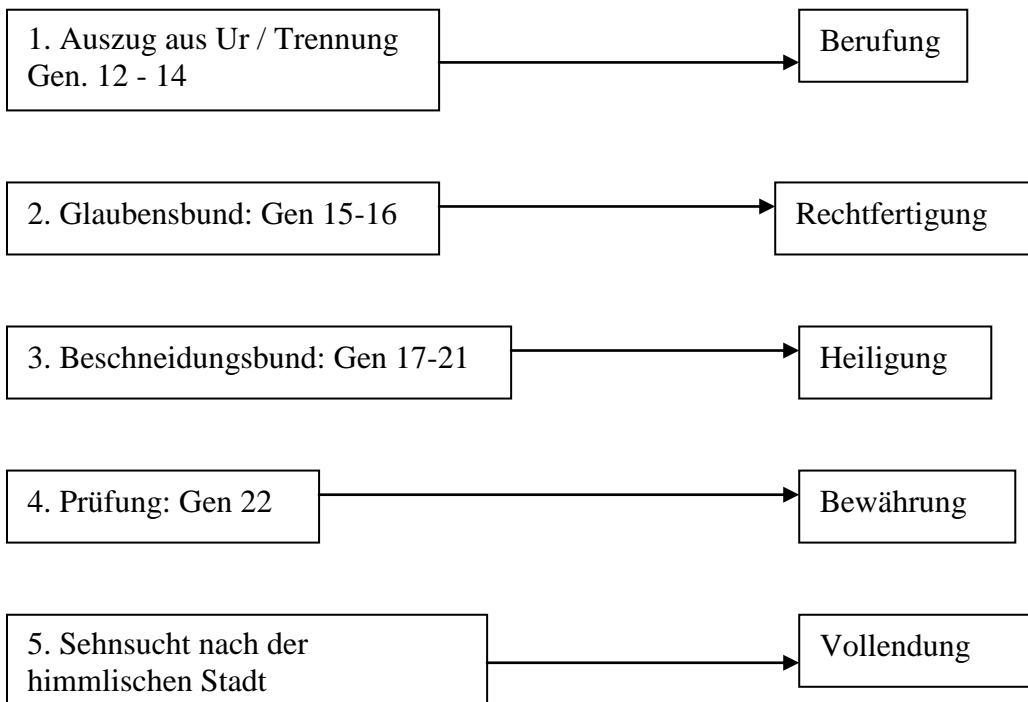


### V. Der Zeitabschnitt der Patriarchen (118-121)

#### 5 Entwicklungsstufen im Glaubensleben Abrahams

Altes Testament

Neues Testament



### Die Nachkommen Abrahams (119 unten 120 oben)

1. Rein leibliche Nachkommen: Ismael, Midian, Esau
2. Leibliche und geistliche Nachkommen: Isaak; Jakob - I S R A E L
3. Rein geistliche Nachkommen: Die Gläubigen aus den Nationen (Röm 4,11; Gal 3,14)

### Die Stufen des Glaubens (120)

Der Glaube wächst in folgender Reihenfolge:

1. Abraham - der suchende und findende Glaube
2. Isaak - der duldende und ruhende Glaube
3. Jakob - der dienende und fruchtbringende Glaube
4. Joseph - der leidende und triumphierende Glaube